

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 8. Jänner 1625



8. Januarj.

Den 8. Januarj 1625. Rath
gehalten anwesend Herr Burger=
maister, Herr Himelperger,
Iglßeder, Stauder, Guetbrott,
Greiß, Herr Stattrichter, Herr
Mann, Grueber.

Andre Öttl Meßerer P:
Herrn Fertigung auf 50 fl.

Der Supplicant soll ain ge=
wisse Verzaichnuß seiner Schulden
herbey legen, alßdan volgt weiter
Bschaidt.

Wolf Staingartner vmb 90 fl
Herrn Fertigung.

Was Supplicant den inuer=
melt abgesten Schuldbrief her=
bei legt, alß dan ist die gebetene
Fertigung verwilligt.

Barbara Redlhamerin P:
Bezahlung des aufgekhindten Ca=
pitals.

Weil auf der Herrn Vorgeher Bericht
erscheinet, dß die Suppl: ihrer vor
dißen gethanen Aufkhindung
nit nachgesetzt, vnd dß Gelt vner=
hebt damalß verlichen lasßen,
so würdt Sj Supplicantin auf orden=
liche neue Aufkhindung vnd Gedult
gewisen.

Stephan Khirchholzer P:
Erfolglaß: seiner Khinder
maimblichen Erbs Portion.

Ein Ersamer Rhat kan dießmal
in des Supplicanten Begehren nit willigen
sondern sein bedacht inuermelt
Pupillen Gelt zu gemainer Statt
gegen gebierlichen Intereresse vnd
Versicherung zu nemmen inmaßen
dem Wernberger mit Zustellung
diß auferlegt wirdt, dß er inuer=
melts Gelt zu Gmainer Statt Caßa
erlegen thue.

Abschiedt in Causa Vrsula
Geßlin contra Trezlsiche Cre=
ditorn abegehört.

Ist approbiert.

Trazische Creditorn P.
Erkhandtnuß.

Fiat die Eröffnung der Erkhandt=
nus auf den 11. diß vmb acht Vhr
Vormittag in der Statt Canzlei dessen
die gegen Thaillin oder ihren Gwalt=
trager zuerinden.

Der Cosman Manns Wienerisch
Principal vnd Raitungen von
8. Maÿ biß 4. Augusti 624
aufgenommen werden.

Wegen des Aineggischen Geltsver=
lust: vnd warumb souil auß den
Eingesellen dem Eisenobman ge=
sellen worden, sein Bedenken für=

	gefallen vnd Herrn Mann mündlich angedeut worden, vmb sein Erleitterung. Item soll erleitern wohin der Rest den 13. fl angewendt worden.
Christoph Dienstmanische Gerhaben contra Hannß Puch= ringer P: Collat:	Fiat auf den 16 diß vmb acht Vhr Vormittag in der Statt Canzlei dessen die Gegenthailen zuerinden.
Hanns Gleich contra Schwarzen.	Den Schwarzen allain zum Wissen für zuhalten, vnd wirdt zu collat: der Acten in diser Sache auf den 16. diß vmb 8. Vhr Vormittag in der Statt Canzlej Tag vnd Stundt bestimbt.
Mathiaß Maýr P: Folglaßung seiner Erbsgebier.	Den Gerhaben für zu halten vnd da sie hierinen khein Bedenkhen, mogen sie ihm gegen gebreichig Verzichts= Quittung sein Erbguet volgen lassen.
Stephan Altensamers Bericht auf Hannß Wibmers Suppl:	Dem Wibmer für zuhalten.
Matheus Muerzer contra Waidinger et uxorem.	Im ersten bleibts bei dem auf inligent des Waidinger Bericht eruoßten Beschaidt, im anderten aber wirdt der Waidingerin nachmaln auferlegt, den Sup= plicanten daßjenige so ihm ver= mig inligenten Testaments= extract legiert worden, völlig eruoßglassen, aber die Vrsach darumb sie es nit schuldig sein vermaint alßbaldt berichte. Der Waidingern den Vollzu voriger Verordnung p. 15 Ducaten Poenfall mit Zuestellung diß aufzulegen.
Hnnß Himblperger p. Appel: aufricht in causa contra Radlingerische Erben.	Ist mit der Gegenthail einbringen erledigt.
Radingerische Erben con: Hanns Himblperger.	Dem Herrn Himelpergerin für zu= halten.
Zur Auracherischen Ger= habeschaff Raitung deputirte Herrn Commißarien Relation.	Den Auracherischen Gerhaben vmb ihn Erleitterung für zuhalten.

Hainrich Wolwebers Per=erthalung eines obrighait=lichen Schuldtbriefs.

Wadingerische Geraben cont: den Reddiß.

Mannstainnische: cont:
Peter Achsischen Erben
vnd Gerhaben.

Sebaldt Ochsische contra Peter
Ochsische Erbe vnd Gerhaben bet:

Otto Holzer P: Termin. 4. Wochen
Zuthuung seinet Pruckh vnd
Prun Ambts Raitung.

Susanna Stadlmairin con:
Herrn Spitalverwalter.

Elisabeth Seauerin con:
Hopferische Erben vnd Cura=tors.

Georg Wernberger cont:
Andre Vischer P. Asßencuration

Des Suppl: vnd der Peumerischen
Gerhaben jüngst verbschaidtes Ain=brigen, herbei zu legen.

Dem Reddiß für zuhalten.

Den Belagten aufzulegen, daß
sie inligernder Verordnung mit Ein=bringung ihres Schlusses nachkhummen,
damit nit noch sÿ Minderung
in diß Begehren zuwilligen.

Fiat die Gebots Auflag mit
Zuestellung diß.

Fiat, dah dß Suppl: in diser Zeit
des Termins dem außgefertigten
Decret Volzug laiste.

Dem Spitalambt mit Zustel=lung aufzulegen wie begert.

Den Hopferischen Crida Actis
in der Stattcanley beizulegen.

Inuermelte Aßsecuration
zum Ersehen herbei zu legen.